



Telemedizinische
Betreuung für Patientinnen und
Patienten mit
Herzrhythmusstörungen oder un-
klarer kardialer Symptomatik

RhythmusConnect®

Institut für angewandte Telemedizin

Telemedizin für Sie

Unter Telemedizin verstehen wir ein Unterstützungsangebot für Sie und Ihre betreuenden Ärztinnen und Ärzte im Umgang mit Ihrer Erkrankung. Telemedizin umfasst die telefonische Betreuung sowie das Fernmonitoren von ausgewählten medizinischen Parametern. Wir achten auf Ihren Gesundheitszustand und überprüfen regelmäßig Ihre medizinischen Werte, um Verschlechterungen möglichst schnell zu bemerken und geeignete Maßnahmen einzuleiten.

Unser Ziel ist es, dass Sie möglichst lang selbstständig und mit möglichst wenig Einschränkungen Ihr Leben gestalten können.

Voraussetzungen

Unsere telemedizinischen Rhythmusdiagnostikprogramme richten sich an Patientinnen und Patienten mit Herzrhythmusstörungen oder unklarer kardialer Symptomatik.

Das Programm

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie das EKG-Gerät per Post zugesandt. Wir schulen Sie persönlich oder telefonisch im Umgang mit dem Gerät.

Sie können zwischen einem mobilen EKG-Gerät oder einem Langzeit-EKG wählen.

Das mobile EKG-Gerät lässt sich durch einfaches Auflegen auf die Brust mühelos bedienen und ist für die gezielte EKG-Aufzeichnung bei auftretenden Beschwerden vorgesehen. Wir bitten Sie regelmäßig, aber zumindest einmal wöchentlich, eine EKG-Aufzeichnung zu machen.

Das Langzeit-EKG besteht aus einem Sensor mit Einmal-Klebeelektroden. Diese Geräteeinheit wird auf dem Brustbein aufgeklebt und ermöglicht so eine Langzeit-EKG Aufzeichnung von bis zu einem Monat.

Die Übertragung erfolgt automatisch. Das EKG wird von den IFAT-Ärztinnen und Ärzten befundet. Bei Auffälligkeiten werden Sie telefonisch kontaktiert und die Befunde an Ihre Hausärztin und Ihren Hausarzt oder Ihre Kardiologin und Ihren Kardiologen weitergeleitet.

Im Notfall

Im Notfall erreichen Sie uns rund um die Uhr. Basierend auf Ihren Angaben und den von Ihnen übermittelten Werten können unsere Ärztinnen und Ärzte sofort reagieren. Die Reaktionsmöglichkeiten reichen von einer therapeutischen Beratung, der Benachrichtigung Ihrer Hausärztin und Ihres Hausarztes oder Ihrer niedergelassenen Kardiologin und Ihres Kardiologen, über die Einbestellung zu einem ambulanten oder stationären Termin, bis hin zur Alarmierung eines Rettungswagens für Sie.

Das RhythmusConnect® Programm ist kein Notfallprogramm.

Bitte beachten Sie, dass Sie im medizinischen Notfall den medizinischen Rettungsdienst unter der Rufnummer 112 alarmieren oder sich in die Notaufnahme des nächsten Krankenhauses begeben.

Ihre Vorteile

- Individuelle Betreuung durch unser Betreuerteam
- Verbesserte Versorgungsqualität
- Steigerung Ihrer Lebensqualität
- Weniger Komplikationen
- Ihre Hausärztin und Ihr Hausarzt oder Ihre Fachärztin und Ihr Facharzt bleibt Ihre persönliche Kontaktperson
- Im Notfall erreichen Sie unsere Kardiologinnen und Kardiologen rund um die Uhr
- Ihre Daten werden sicher übertragen und archiviert

Ihre Anmeldung

Sie können sich über verschiedene Wege bei uns

anmelden. Bitte sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin und Ihrem Hausarzt oder Ihrer Kardiologin und Ihrem Kardiologen über unser Angebot. Ihre Ärztin und Ihr Arzt wird dann Kontakt mit dem IFAT aufnehmen. Alternativ können Sie sich direkt bei uns melden (telefonisch, per Fax oder Email). Sobald uns Ihre Befunde vorliegen, können wir gemeinsam besprechen, wie Sie von dem Programm profitieren können.

Kosten

Derzeit besteht keine generelle Kostenübernahme für das RhythmusConnect®-Programm durch die Krankenkassen.

Sie schließen einen Selbstzahlervertrag mit dem IFAT ab.

Zusammenarbeit mit Ihrem Arzt

Wir arbeiten eng mit den Ärztinnen und Ärzten Ihres Vertrauens zusammen. Diese werden von uns regelmäßig über Ihren Gesundheitszustand informiert. Sobald Auffälligkeiten festgestellt werden, besprechen die IFAT-Ärztinnen und Ärzte die Befunde und mögliche Empfehlungen mit Ihnen und Ihrer Ärztin und Ihrem Arzt. Durch die telemedizinische Rhythmusdiagnostik können gezielte kardiologische Fragestellungen nach Art der vorliegenden Herzrhythmusstörung beantwortet werden oder eine unklare Symptomatik abgeklärt werden.



Langzeit-EKG-Sensor mit Klebeelektroden

mobiles EKG-Gerät

Das IFAT

Das IFAT wurde 2003 am Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen in Bad Oeynhausen gegründet. Es bietet innovative telemedizinische Programme für Patientinnen und Patienten mit unterschiedlichen Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen an. Nähere Informationen zu weiteren Programmen finden Sie auf unserer Homepage.

Die Zufriedenheit unserer Patientinnen und Patienten liegt uns sehr am Herzen.

Das IFAT ist nach ISO 9001:2015 durch die DQS, sowie als „Kardiales Telemedizin-Zentrum“ von der DGK zertifiziert.

Ihr Kontakt zu uns

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns gern an:

Montag bis Freitag,

8:00 Uhr bis 16:00 Uhr unter der

Rufnummer: +49(0) 5731 97 - 24 60

Faxnummer: +49(0) 5731 97 - 24 57

E-Mail-Adresse: ifat-leitstelle@hdz-nrw.de

Es kann keine Datensicherheit bei Kommunikation über diese E-Mail-Adresse gewährleistet werden. Bitte senden Sie keine Patientendaten an diese E-Mail-Adresse.

Besuchen Sie uns auch auf:



HDZ NRW: Medizinische Kompetenz und menschliche Nähe

Das Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen (HDZ NRW), Bad Oeynhausen, ist ein international führendes Zentrum zur Behandlung von Herz-, Kreislauf- und Diabeteserkrankungen. Seit 1989 ist das HDZ NRW Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum. Die Professorenschaft des HDZ NRW ist zusätzlich seit 2023 Mitglied der Medizinischen Fakultät OWL der Universität Bielefeld.



Herz- und Diabeteszentrum NRW
Universitätsklinik
(Ruhr-Universität Bochum)
Med. Fakultät OWL
(Universität Bielefeld)



Institut für angewandte Telemedi-
zin (IFAT)
Georgstraße 11
32545 Bad Oeynhausen



Telefon 0 57 31 97 - 2460
Telefax 0 57 31 97 - 2457
ifat-leitstelle@hdz-nrw.de
www.hdz-nrw.de